Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 83

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 83 XIX. Jahrgang. Bern, Samstag, 9. März. 1901 Berne, Samedi, 9 mars. XIXme année. № 83

Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Lagerung von Calcium-Carbid-Vorräten. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (505²)

Gemeinschuldner: Deutschenbauer, Ulrich, Wirt z. «Werdburg», an der Werdstrasse Nr. 31, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. März 1901, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. «Werdburg», an der Werdstrasse, in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 10. April 1901.

Kt. Zürich. *Konkursamt Küsnacht.* (501)

Gemeinschuldner: Brandenberger-Hofmann, Emil, in Küsnacht, Inhaber der Firma «E. Brandenberger-Hofmann», Dampfsäge, Holzhandlung, Schleiferei und Feilenfabrik, Oberdorf 303, in Küsnacht.
Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1901.
Erste Gläubigerversammlung: 16. März 1901, nachmittags 3 Uhr, im Hôtel Falken in Küsnacht.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kt. Bern. *Konkursamt Aarwangen.* (500)

Gemeinschuldner: Leuenberger, Ferdinand, Mehl- und Getreidehandlung und Müllerei, in Oberlindenholz.
Datum der Konkurseröffnung: 25. Februar 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 16. März 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Bären» in Aarwangen.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kt. Luzern. *Konkursamt Schüpfheim.* (502)

Gemeinschuldner: Minder, Leo, Parqueterie und Holzhandlung, in Flühli.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Januar 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 18. März 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Adler» in Schüpfheim.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kt. Obwalden. *Konkursamt des Kantons in Alpnach.* (524)

Gemeinschuldner: Ackermann, Joseph, Negociant, in Sachseln.
Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 11. März 1901, mittags 12½ Uhr, im Gasthaus zum «Kreuz» in Sachseln.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kt. Glarus. *Konkursamt des Kantons in Glarus.* (521)

Gemeinschuldner: Santino Robbiani, Maurermeister, in Näfels.
Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 4. März 1901.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungs-Gesetzes).
Eingabefrist: Bis und mit 29. März 1901.

Ct. de Fribourg. *Office des faillites de la Gruyère, à Bulle.* (504)

Failli: Maier, Fridolin, ffeu Antoine, négociant, à Bulle.
Date de l'ouverture de la faillite: 5 mars 1901.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 15 mars 1901, à 10 heures du jour, à la salle du tribunal, à Bulle.
Délai pour les productions: 11 avril 1901 inclusivement.

Kt. Freiburg. *Konkursamt vom Seebezirk in Murten.* (503)

Gemeinschuldner: Kunzli, Albert, Schlosser, in Murten.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Februar 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 19. März 1901, vormittags 10 Uhr, im Gerichtssaale zu Murten.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kt. Aargau. *Konkursamt Kulm.* (506²)

Gemeinschuldner: Lanz, Gottfried, von Gondiswyl (Bern), gewesener Käser, jetzt Wirt zum Gasthof zum «Löwen» in Beinwil am See.
Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 16. März 1901, nachmittags 1 Uhr, im Gasthof zum «Löwen» in Beinwil.
Eingabefrist: Bis und mit 9. April 1901.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (475¹)

Im Konkurse über Thorner, Jakob, Mercerie, Bonneterie, Hemden- und Schürzenfabrikation, Ankerstrasse 115, in Zürich III, dato unbekannt abwesend (S. H. A. B. 1901, pag. 81), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 16. März 1901 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. *Konkursamt Enge in Zürich II.* (508²)

Im Konkurse über die Firma Fr. Hauger-Irion, Baugeschäft, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1668), liegt der zufolge Anmeldung einer weitern Forderung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 19. März 1901 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter des Bezirksgerichts Zürich im beschleunigten Verfahren anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (488¹)

Im Konkurse über die Aktienbaugesellschaft Zurlinden in Zürich V (S. H. A. B. 1901, pag. 109) liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 17. März 1901 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. *Konkursamt Winterthur.* (507)

Gemeinschuldner: Stumpp, Augustin, Baumeister, von und in Winterthur (S. H. A. B. 1901, pag. 1).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 19. März 1901.

Kt. Luzern. *Konkursamt Triengen.* (510)

Gemeinschuldner: Meier, Josef, jgr., Cigarrenfabrikant, in Triengen (S. H. A. B. 1901, pag. 109).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 20. März 1901.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkursamt Hinterland in Herisau.* (523)

Der abgeänderte Kollokationsplan im Konkurse Müller, Johs., im Thal, Urnäsch (S. H. A. B. 1901, pag. 13), liegt vom 8. März 1901 an beim Konkursamte zur Einsicht offen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 19. März 1901.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (520)

Failli: Billonneau, P., représentant, rue du Mont-Blanc, 17, à Genève (F. o. s. du c. 1901, page 137).
Délai pour intenter l'action en opposition: 19 mars 1901 inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. *Konkursamt Zürich I.* (509)

Ueber Frau Steffen, Anna, geb. Bucher, von Kloten, Tuchhandlung, an der Niederdorfstrasse 22, in Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters

des Bezirksgerichts Zürich vom 27. Februar 1901 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven durch Verfügung vom 5. März 1901 wieder eingestellt worden.

Sofern nun nicht ein Gläubiger bis zum 19. März 1901 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für die entstehenden Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. Zürich. *Konkursamt Bassersdorf.* (516)

Das Konkursverfahren gegen Squinobal, Paul, Tuchhändler, von Gressoney (Italien), wohnhaft in Wallisellen (S. H. A. B. 1901, pag. 229) ist durch Verfügung des Bezirksgerichts-Präsidiums Bülach vom 23. Februar 1901 mit Zustimmung der Gläubiger, widerrufen und der Schuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. *Konkursamt Aussersihl in Zürich III im Auftrage des Konkursamtes Hottingen in Zürich V.* (514²)

Aus dem Konkurse des Kappeler, Nicolaus, Baumeister, wohnhaft an der Fehrenstrasse Nr. 2, in Zürich V (S. H. A. B. 1900, pag. 1540), kommen Dienstag den 9. April 1901, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant zum «Edelweiss» an der Bäcker-Kernstrasse in Zürich III, infolge Nichterfüllens der Steigerungsbedingungen durch den früheren Käufer, auf öffentliche Steigerung:

1) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Kochgasse Nr. 14, in Zürich III, unter Nr. 2069 für Fr. 68,000. — assekuriert.
Flurbuch Nr. 4685:
2) 3 Aren 78,70 m² Platz, worauf obiges Gebäude steht, und Hofraum.
Grenzen und Servitut laut Gantprotokoll.
3) Einen allfälligen Mindererlös, auf den früheren Käufer.

Der Käufer hat am Ganttage Fr. 1000 bar zu bezahlen.

Im übrigen liegen die Gantbedingungen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (355¹)

Gemeinschuldner: Hottinger, Heinrich, Tapetenhändler, von Meilen, dato in München (S. H. A. B. 1900, pag. 1579).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 18. März 1901, nachmittags 5 Uhr, im Gasthof zum «Weissen Kreuz» in Seefeld (Zürich).

Gantobjekte:

1) 1 Wohnhaus mit 1 Waschhausanbau, sub Nr. 370 für Fr. 62,700 assekuriert.
2) 3 Aren 29 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Strassengebiet.
3) 1 Fabrikgebäude mit Anbau, Hochkamin, Dynamomaschine, Dampfmaschine (35 HP), Heizungs- und Beleuchtungsanlage, sub Nr. 381 für Fr. 153,100 assekuriert.
4) 1 Kesselhaus mit Dampfkessel und Verbindungsgang zu obigem Gebäude, sub Nr. 1467 für Fr. 12,650 assekuriert, nebst 14 Aren 12,9 m² Grundfläche obiger Gebäulichkeiten, Ziff. 3 und 4, und Hofraum.
Obige Liegenschaften befinden sich in Riesbach, Seefeldstrasse 111.
5) 1 Wohnhaus mit gewölbtem Keller, sub Nr. 1316 für Fr. 55,500 assekuriert, nebst 3 Aren 8,9 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, am Hornbach.
6) 1 Wohnhaus mit Durchfahrt, sub 1339 für Fr. 111,800 assekuriert. 4 Aren 33,8 m² Grundfläche von Obj. 6 und Hofraum, an der Holbeinstrasse in Riesbach.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 19. März 1901, nachmittags 5 Uhr, im Gasthof zum «Rössli» in Zollikon.

Gantobjekte:

7) 1 Wohnhaus mit Zinnenanbau, zur Florida, sub Nr. 234 für Fr. 48,000 assekuriert.
8) 1 Oekonomiegebäude, sub Nr. 235 für Fr. 5500 assekuriert.
9) Cirka 21 Aren 98,4 m² Grundfläche obiger Gebäude, Hofraum und Garten, zur Florida in Zollikon.
10) Cirka 2 Aren 68,6 m² Garten gegenüber obiger Liegenschaft, an der Seestrasse.
11) Cirka 25 Aren 8 m² Wiesen, ebenda, im Brantis.
12) Cirka 48 Aren 54,5 m² Wiesen, Garten und Landanlage, ebendaselbst.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 5. März 1901 an beim Konkursamt Riesbach zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. *Konkursamt Wiedikon in Zürich III.* (513)

Aus dem Konkurse der Firma E. Strickler-Schindler, mech. Schreinerei, im Sihlhölzli, in Zürich I (S. H. A. B. 1901, pag. 93) wird Dienstag den 9. April 1901, abends 6 Uhr, im Restaurant z. «Flora» an der Aegertenstrase Nr. 36, in Wiedikon-Zürich-Zürich III öffentlich versteigert:

Ein Wohnhaus an der Fabrikstrasse Nr. 17, in Zürich III, unter Nr. 2786, für Fr. 32,800 assekuriert, mit drei Aren 81,4 m² Gebäudeplatz und Hofraum. Kat. Nr. 6499.

Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. *Konkursamt Bern-Land.* (525)

Auf Requisition des Konkursamtes des Seebezirks St. Gallen gelangt im Konkurse gegen König-Müller, Gottlieb, gew. Postbeamter, in Bern, nun Wirt, z. «Schwanen», in Rapperswyl (S. H. A. B. 1901, pag. 194), Donnerstag, den 11. April 1901, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft Messerli zu Bethlehem b. Bümpliz an öffentliche Versteigerung: Ein dem Gemeinschuldner angehörendes Stück Erdreich in der Eymatt, Gde. Bümpliz, haltend unter der Benennung «Jorden», laut Kataster Nr. 82, Flur A, in Matt- und Ackerland 186,63 Aren und an Waldung 6,80 Aren, Grundsteuerschatzung Fr. 2870.

Die Steigerungsgedinge sind 10 Tage vor der Steigerung beim Konkursamt Bern-Land in Bern aufgelegt.

Kt. Bern. *Konkursamt Biel.* (511)

Gemeinschuldner: Wysseier, Johann Friedrich, Friedrichs, von Vingelz, gew. Weinhändler, in Biel (S. H. A. B. 1901, pag. 1595).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 10. April 1901, nachmittags von 3 Uhr an, im «Gottstatterhaus» zu Vingelz.

Steigerungsgegenstände:

1) Ein Wohnhaus zu Vingelz, nebst Sitz, Freiplatz und Garten, im Kataster Sekt. A, sub. Nr. 5, 6 und 7, im Halte von 3,46 Aren eingetragen. Das Wohnhaus ist unter Nr. 8 für Fr. 9000 gegen Brandschaden versichert.
Grundsteuerschatzung Fr. 9620.
2) Ein Stück Erdreich, nun Garten, zwischen der Strasse und den Häusern zu Vingelz gelegen, im Kataster Sekt. A, unter Nr. 12 für einen Halt von 0,85 Aren eingetragen.
Grundsteuerschatzung Fr. 50.
3) Ein Stück Strandboden im Heubaum zu Vingelz, im Kataster unter Nr. 37 a, b und c, Sekt. A eingetragen für 4,10 Aren Halt.
Grundsteuerschatzung Fr. 50.
4) Ein Stück Mattland im Winkel zu Vingelz, im Kataster unter Nr. 159 Sekt. A eingetragen für 6,28 Aren Halt.
Grundsteuerschatzung Fr. 70.
5) Eine Rebe, die Tschateuer Rebe genannt, zu Vingelz, im Kataster Sekt. A sub. Nr. 214 für einen Halt von 15 Aren eingetragen.
Grundsteuerschatzung Fr. 2000.
6) Ein Stück Strandboden, Tsohateuer, in Vingelz, im Kataster unter Nr. 215 a Sekt. A eingetragen für einen Halt von 11,15 Aren.
Grundsteuerschatzung Fr. 120.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20. März 1901 an im Bureau des Konkursamtes Biel zu jedermanns Einsicht auf.

Kt. Solothurn. *Konkursamt Solothurn.* (512)

Zu Handen der Konkursmasse Fischer, Jakob, Baugeschäft, in Solothurn (S. H. A. B. 1901, pag. 251), werden Samstag, den 16. März 1901, nachmittags 2½ Uhr, in der «Brasserie Museum» in Solothurn versteigert:

1 Kaufsanweisung vom 27. Januar 1898 per Fr. 12,000, davon die Hälfte.
1 Kreditschein per Fr. 20,000.
1 » » » 6,000.
1 » » » 7,500.
1 Police der Genfer Lebensversicherung in Genf per Fr. 20,000.
1 Police der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig Fr. 30,000.
1 Einlagebüchlein des Losverein Solothurn Fr. 360.
4 Aktien der Aktienbierbrauerei Solothurn.
1 Obligation per Fr. 515. 65.
4 Anleihenslose Stadt Barletta.
1 » » Venedig.
2 » » Mailand.
2 » » Freiburg.
1 Oestr. Rothes Kreuz.
1 Ungar. Rothes Kreuz.

Kt. Basel-Land. *Konkursamt Liestal.* (515)

Aus der Konkursmasse von Buser-Weber, Julius, in Ziefen (S. H. A. B. 1901, pag. 229) werden Montag, den 15. April 1901, nachmittags 2 Uhr, versteigert:

I. In der Wohnung des Gemeinschuldners: Verschiedene fahrhabliche Gegenstände.

II. In der Wirtschaft zur «Tanne» in Ziefen folgende Liegenschaften:

1) Ganze Behausung, Hälfte Anteil Scheune, Stall, Schopf, Brennhaus mit Dörrofen Nr. 56.
2) Ca. 28 Aren 34 m² Baumgarten.
3) Ca. 194 Aren 40 m² Acker und Wald im Gaispel.
4) Ca. 16 Aren 20 m² Wald auf Ebnet.
5) Ca. 40 Aren 50 m² Acker im Kächbrunnen.

Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts vom 5. April 1901 an zur Einsicht auf.

Ct. de Neuchâtel. *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds.* (487²)

L'administration de la masse en faillite Funck, François, fabrique de savon, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c., 1901, page 230), fera vendre aux enchères publiques le lundi, 25 mars 1901, dès 1 heure après-midi, à la fabrique Boulevard de la Gare:

a. le matériel et outillage de la fabrique savoir: 1 rafraichissoir, 1 appareil à emballer, 60 vannes à soude, 13 moules à savon en fer et en bois, de différentes grandeurs, 2 fonds de moules, 1 bascule avec poids, 2 balances, 1 machine à couper le savon, 1 raboteuse, 1 petite machine à couper le savon, 2 grands balanciers, presses;

b. des outils tels que tamis, échelles, puisoirs, seilles, crics, piochards, marteaux, haches, clefs anglaises, raclettes, truelles, civières, 1 meule, 1 alphabeth caoutchouc, des outils de menuisier;

c. du matériel de roulage soit: 3 harnais, couvertures, grelotières, 1 camion, 1 char à brancards et à échelles, 1 glisse, des tonneaux vides;

d. du mobilier du bureau soit: 2 buffets, 1 fourneau, 1 table, 1 coffre fort, pupitres doubles, tables, etc.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (519)

Failli: Billonneau, P., négociant en vins, rue du Mont-Blanc, 17, à Genève (F. o. s. du c. 1901, page 137).

Jour, heure et lieu de la vente: Jeudi, 14 mars 1901, à 10 heures du matin, à Genève, aux entrepôts de Cornavin.

Objets à vendre: Vins, liqueurs et futaille.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. *Konkursamt Wädensweil.* (517)

Schuldnerin: Firma Ernst Weber u. Comp., Fensterfabrik, in Richtersweil.

Datum der Bewilligung der Stundung: 16. Februar 1901.

Sachwalter: J. Nägeli, Notar, in Wädensweil.

Eingabefrist: Bis und mit 28. März 1901.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. April 1901, nachmittags 4 Uhr, im Hôtel zu den «Drei Königen» in Richtersweil.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 2. April 1901 an beim Sachwalter.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Aargau. *Bezirksgericht Zofingen.* (526)
Schuldner: Müller, Heinrich, Färberei, in Zofingen (S. H. A. B. 1901, pag. 251).
Datum der Bestätigung: 6. März 1901.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter).* (518)

Ediktalladung.

Gegen Aghina, L., Granitsteinlieferant, von Corgiago (Provinz Novara, Italien), wohnhaft gewesen Steinstrasse 27, in Zürich III, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort hier unbekannt ist, hat die Leihkasse Enge für die Wechselforderung von Fr. 3285, plus 6% Zins seit Verfall und Kosten, gestützt auf Art. 190 des Betreibungs- und Konkursgesetzes, das Konkursbegehren gestellt.

Zur Verhandlung über dieses Begehren ist Termin angesetzt auf Samstag, den 16. März 1901, vormittags 11 Uhr. Es steht dem Schuldner frei, zur genannten Zeit vor dem Konkursrichter im Gerichtsgebäude Selnau-Zürich, Selnaustrasse 9, Saal II, zu erscheinen. Im Falle Nichterscheinens wird auf Grundlage der Akten entschieden.

Zürich, den 6. März 1901.

Namens des Konkursrichters:
Der Gerichtsschreiber: **Zolliker.**

Kt. Aargau. *Bezirksgericht Zofingen (Konkursgericht).* (522)

Konkurs-Eröffnung.

Das Bezirksgericht Zofingen hat unterm 6. März 1901, vormittags 9 Uhr, auf Begehren von zwei Gläubigern gegen Nagler, Georg, Fabrikarbeiter von Marzelbach (Württemberg), angesessen in Mühlethal, dato unbekannt abwesend, Schuldner, betreffend Gesuch um Konkurs-Eröffnung

erkannt:

1) Ueber den genannten Georg Nagler wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Zofingen mit dem Vollzuge beauftragt.
2) Dieses Erkenntnis ist dem Schuldner durch einmalige öffentliche Publikation mitzuteilen.
3) Eine Berufung gegen dieses Erkenntnis kann innert 10 Tagen, von dieser Bekanntmachung an gerechnet, an das aargauische Obergericht hier eingereicht werden.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Lagerung von Calcium-Carbid-Vorräten. Der Verband deutscher Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften war, der «Zeitschrift für Versicherungswesen» zufolge, unter dem 1. September v. J. bei den deutschen Bundesregierungen um Anordnung von ausreichenden Schutzmassregeln für die Lagerung von Calcium-Carbid vorstellig geworden. Im weiteren Verfolg dieser Angelegenheit haben Verhandlungen mit dem deutschen Acetylenverein stattgefunden, der auch seinerseits auf dem Standpunkt steht, dass der Erlass ausreichender Schutzmassregeln auf Grund einheitlicher Normen in hohem Grade wünschenswert sei. Beide Verbände haben sich auf Grund dieser Verhandlungen nunmehr dahin geeinigt, in einer Eingabe vom 14. Februar den Deutschen Bundesregierungen anheimzustellen, die Vorschriften in folgendem Sinne zu erlassen, welche auf der einen Seite den Anforderungen der Feuerversicherungs-Gesellschaften in Bezug auf Feuersicherheit gerecht werden, ohne auf der andern Seite die Interessen der Acetylenindustrie in Bezug auf thunlichste Erleichterung des Verkehrs irgendwie zu beeinträchtigen, und ausserdem den öffentlichen Interessen gleichfalls gerecht werden dürften:

«Als Carbidläger gelten solche Räume, in denen mehr als 1000 kg Carbid gelagert werden. Dieselben dürfen sich nur in besonderen, zu ebener Erde gelegenen, durch Brandmauer seitlich und durch massive undurchbrochene Gewölbe nach den etwa darüber oder darunter liegenden Geschossen abgetrennten Räumen bezw. Gebäuden befinden. Besteht nicht Abgrenzung, so ist auch in dem Falle eine massive, öffnungslose, mindestens 30 cm überragende Mauer für jede Seite des Lagerraumes zu errichten, die sich in einer Entfernung von weniger als 10 m von einem Gebäude befindet. Beträgt die Entfernung mindestens 5 m, so ist die Lagerung in Wellblechschuppen gestattet, welche nach den zunächst gelegenen Gebäuden hin öffnungslose Wände besitzen. In diesen Lagerräumen ist die Mitlagerung leicht brennbarer Gegenstände verboten. Sie müssen gegen den Zutritt von Wasser geschützt, ausserdem hell, trocken und gut gelüftet sein. Die Thüren müssen nach aussen aufschlagen. Ausserdem ist die Lagerung von Carbid unter freiem Himmel in einer durch Zaun oder Drahtgitter gesicherten Entfernung von mindestens 10 m von Gebäuden gestattet. Der Zwischenraum ist von brennbaren Gegenständen frei zu halten. Das Carbid hat auf Kreuzhölzern, Schienen oder Tribüne zu lagern, welche einen Zwischenraum von mindestens 20 cm zwischen Unterkante der Bühne und dem Erdboden freilassen. Das Lager im Freien ist duch Schutzdach oder wasserdichte Planen zu schützen. Der Lagerplatz muss mit einer leicht sichtbaren Warnungstafel an jedem Eingang versehen sein, welche die Aufschrift trägt: «Carbid, gefährlich, wenn nicht trocken gehalten.» Carbidläger dürfen weder beleuchtet, noch mit Licht betreten werden. Das Rauchen ist durch Anschlag zu verbieten.»

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.

	28 février.	7 mars.		28 février.	7 mars.
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métallique	3,476,064,831	3,472,456,046	Circulation de billets	4,332,780,600	4,226,013,925
Portefeuille	814,991,504	594,709,688	Comptes cour.	591,291,705	510,091,952

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Beneficium Inventarii.

Das Bezirksgericht Zofingen hat über die Verlassenschaft des verstorbenen **Samuel Müller,** Landwirt und Weinhändler, von und in **Murgenthal,** das Beneficium Inventarii bewilligt.

Ansprachen an dieselbe sind bis den **30. März 1901,** der **Gemeindekanzlei Murgenthal** schriftlich einzureichen. Die Unterlassung ist mit dem Verluste der Forderungs- und Bürgschaftsrechte bedroht.

Zofingen, den 13. Februar 1901.

(390) **Das Bezirksgericht.**

Schulden- und Bürgschaftsruf.

Das Bezirksgericht Zofingen hat über **Cäcilia Glöckler,** geb. **Beck,** gebürtig von Sursee, gew. Ehefrau des Gottfried Glöckler, von Zeisersweiher (Württemberg), Wirtin in **Zofingen,** den verbindlichen Schulden- und Bürgschaftsruf bewilligt.

Forderungs- und Bürgschaftsansprachen sind bis **30. März 1901,** der **Gemeindeschreiberei Zofingen** schriftlich einzureichen. Die Unterlassung ist mit dem Verluste der Rechte bedroht. (391)

Zofingen, den 13. Februar 1901.

Das Bezirksgericht.

Textil-Trust-Aktiengesellschaft.

Die Aktiengesellschaft Textil-Trust in Zürich (S. H. A. B. v. 15. Aug. 1896, pag. 960), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Okt. 1899 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. —. Die Liquidation wird namens des Verwaltungsrates durch den Sekretär der Gesellschaft, Herrn **J. G. Arnold** in **Zürich,** durchgeführt. — Allfällige Gläubiger sind ersucht, ihre Ansprüche anzumelden.

Namens der Textil-Trust-Aktiengesellschaft.
(345) *Der Präsident des Verwaltungsrates:*
Albert Sept' Holl.

H. Bölsterli

Eisen- und Metall-Giesserei Seebach

Seebach bei Zürich.

Eisengiesserei: **Maschinenguss** nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg. — **Cylinderguss.** — **Dynamoguss.** — **Bau- und Handelsguss.** — **Formmaschinen** für Massenartikel. — **Coquillen-Guss.** (64)

Metallgiesserei: **Bronze.** — **Phosphorbronze.** — **Messing.** — **Lagerkomposition.** — **Legierungen jeder Art.**

Eigene Modellschreinerei.

Italien. Den mit Italien in geschäftlichem und industriellem Verkehr stehenden Schweizerfirmen, die anlässlich der Gründung von Filialen, Gesellschaftsbeteiligungen, Finanzierungsoperationen u. dgl. in die Lage kommen über italienische Rechts-, Prozess- und Steuerverhältnisse u. s. w. Ratschläge und Auskünfte einholen zu müssen, auch denen, welche bei Konkursen, Geschäftsliquidationen und ähnlichen Vorgängen eines sprach- und gesetzeskundigen Rechtsvertreters für Italien bedürfen, mag die Mitteilung willkommen sein, dass der Inhaber des Polyglott-Institutes, Dr. jur. Cesana-Giebel in Zürich ein Advokaturbureau eröffnet hat, welches sich vorwiegend in der angedeuteten Richtung zu bethätigen gedenkt. (337)

Emprunt communal du Châtelard-Montreux

3½% de 1893.

Ensuite du tirage au sort effectué le 4 mars 1901 par la municipalité du Châtelard, les obligations dont les numéros suivent sont remboursables le 1er **juillet 1901** à la **Banque cantonale vaudoise,** à la **Banque de Montreux,** et chez MM. **Morel-Marcel, Gunther & Cie à Lausanne,** contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

Nos 141, 146, 162, 359, 444, 475, 602, 616, 864, 1004, 1120, 1212, 1375, 1379, 1649, 1699, 1747, 2057, 2303, 2403, 2537, 2636, 2935, 3127, 3138, 3206, 3221, 3229, 3424.

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement. (381)

Montreux, le 7 mars 1901.

Greffe municipal.

Deutsches Haus.
Elektrisches Licht. — Centralheizung. — Mässige Preise.
(1502) ***F. Balzari & Cie.***

„Dodge" Hölzerne **„Dodge"**

Riemenscheiben.

1000 auf Lager. — Prospekte gratis.
Generalvertreter: (1896)
Bachofen & Hauser, Uster.

Für rasche Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (145)
Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

Rigibahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre der Rigibahn-Gesellschaft werden ausmit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 16. März 1901, vormittags 10½ Uhr,

ins Hôtel du Lac in Luzern

eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1) Abnahme des Berichtes über die Geschäftsführung des Jahres 1900.
2) Genehmigung der Jahresrechnung nach angehörtem Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Beschlussfassung über die Verteilung des Jahresnutzens.
4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 1 Suppleanten.
5) Erneuerungswahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates nach Art. 21 der Statuten.

Der gedruckte Jahresbericht mit Jahresrechnung, Bilanz und dem Bericht der Herren Rechnungsrevisoren, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 6. bis spätestens 15. März gegen schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden:

In **Basel** bei Herren **Kaufmann & Cie.**
In **Luzern** bei der **Bank in Luzern.**

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 6. März an auf dem Bureau der Betriebsdirektion zur Einsicht der Aktionäre auf (Art. 641 O.-R.). (279)

Luzern, den 22. Februar 1901.

Im Namen
des Verwaltungsrates der Rigibahn-Gesellschaft,
Der Vice-Präsident: **J. Schnyder.**
L. Falck, Mitglied des Verwaltungsrates.

SOCIÉTÉ DES USINES DE PRODUITS CHIMIQUES DE MONTHEY.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire à Lausanne,** pour le **vendredi, 15 mars 1901,** à 2 h. ½ de l'après-midi, **au siège social, 2, Place St-François.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes et de la gestion.
4° Nomination des contrôleurs.
5° Proposition du conseil touchant une augmentation de capital social.

Les comptes et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 4 mars **chez MM. Ch. Masson & C°, à Lausanne.**

(309) **Le conseil d'administration.**

Washington Multicopist

einziger **billiger** Hektograph mit **ununterbrochen** verwendbarer Fläche und **nie umzukochen!**

Blickensderfer Schreibmaschine

weitaus billigstes und vollkommenstes System. **Auswechs. Rad** in 40 Schriften und Sprachen. **6** Maschinen bei einer **einzigen** schweizer. Behörde! — **Sichtbare Schrift!** Prospekte und Referenzen (wo nicht vertreten) durch den **Gen.-Konzessionär** für die Schweiz: (142)

F. Seiler-Wethli, Zürich.

Thurg. Hypothekenbank.

Dividenden-Zahlung.

Die Dividende pro 1900 ist auf **6 % = Fr. 30** per Aktie festgesetzt und kann gegen Ablieferung von Coupon Nr. 9 bezogen werden:

In **Zürich:** Bei der tit. **Schweiz. Kreditanstalt;**
» **Basel:** Bei Herren **Kaufmann & Cie;** (339)
» **St. Gallen:** » » **Wegelin & Cie,**

sowie an **unsern Kassen** in **Frauenfeld, Kreuzlingen** und **Romanshorn.**

Frauenfeld, den 2. März 1901.

Die Direktion.

Dampfmaschinen

Dampfkessel (995)

Fahrbare und Halb-

Lokomobilen

KING & C°, A.-G., Zürich

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

Compagnie Suisse du Gaz Aérogène

(Système Van Vriesland),
19, Rue du Général Dufour.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le **vendredi, 29 mars 1901,** à **4 heures de l'après-midi,** au local de la **Chambre du Commerce,** Rue de la Poste, à **Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4° Nomination éventuelle d'un ou plusieurs administrateurs.
5° Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la société, 19, Rue du Général Dufour, à Genève.

Les cartes d'admission pour la présente assemblée se délivrent au siège social. (380)

SOCIÉTÉ ANONYME des Distilleries à vapeur de l'Ancienne Maison Bouvier & Féchoz à Genève.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** et **extraordinaire** pour le **lundi, 25 mars prochain,** à **3 heures précises du soir, au siège social, 6, Rue des Marronniers.**

Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport du conseil d'administration.
3° Rapport des commissaires-vérificateurs.
4° Approbation de la gestion.
5° Nomination de 2 commissaires-vérificateurs.
6° Propositions individuelles.

Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

Réduction du capital social, suppression des actions nominatives.
En conséquence, modifications à apporter aux articles 2, 5, 6, 7, 8, 15 et 33 des statuts.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 janvier 1901 sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société.

Pour prendre part à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres au local de la société 8 jours au moins avant la réunion.

(384) **Le conseil d'administration.**

Bank in Glarus.

Die Coupons **Nr. 4** unserer Aktien werden von heute an mit **Fr. 27.50** per Stück ausser an unserer Kassa noch eingelöst:

In **Zürich:** bei der **Schweiz. Kreditanstalt.**
» **Basel:** » » **Basler Handelsbank.** (376)

Für den täglichen Gebrauch und die Bilanz bestens anerkannt, sehr gute Dienste leistend, sind **Guyers:**

Tageszinstabellen für 3—5 %
in Einzel- u. Gesamtausgabe,

Monatszinstabellen
für 16 Zinsfüsse,
Jahreszinstabellen.

Vorzüge: Einfachste u. rascheste Zinsberechnung, grosse Genauigkeit u. praktische Anordnung. (386)

Soeben erscheint neu:

„Disconto"

Zinstabelle für **16** Zinsfüsse u. **beliebige** Marchzinse.

Preise Fr. 10. —.

Zu beziehen durch den Buchhandel oder den Verfasser:

J. Guyer, Pfäffikon (Zürich).

Prospekte und Ansichtssendungen gratis.

Patent-Artikel.

Junger Mann mit schönem Magazin in gewerbreicher Stadt der Central-Schweiz wünscht den **Verkauf von gangbaren Patent-Artikeln zu übernehmen.** Offerten sub. **Z. T. 1494** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (341)

Ein gut empfohlener junger Mann, der deutschen u. ital. Sprache mächtig, sucht **Anstellung** in **Bureau** od. **Laden** unter bescheidenen Ansprüchen.

Offerten an **A. S., Postfach 426 S. C. B., Basel.** (193)

Als Korrespondent

für deutsche, französische u. italienische Sprache **sucht** junger Kaufmann mit prima Referenzen **Engagement.**

Gef. Offerten unter Chiffre **Z U 1645** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (385)

600 Doppler

Ia Braunkohlen-Flamm-Briketts

auf Jahreslieferung ab **1. IV. 1901** bis 31. III. 1902 **billigst** (388)

abzugeben.

Offerten unter Chiffre **F. J. B. 705** an **Rudolf Mosse** in **Köln a. Rh.**

Dr. jur. E. Cesana-Giebel,

Advokaturbureau,

Zürich, Goethestrasse 18.

Vertretung vor allen kantonalen und schweizerischen Gerichts- und Verwaltungs-Behörden. Prozessführung auch in Italien. Konkursvertretungen. Inkassi. Korrespondenz in den drei Landessprachen. (286)

Kapitalgesuch.

Auf ein **sehr schönes Heimwesen** werden **Fr. 60,000** auf **I. Hypothek** zur Ablösung eines andern Briefes aufzunehmen gesucht.

Offerten an **Za G. 335, Rudolf Mosse, St. Gallen.** (340)

Kapitalgesuch.

Fr. 8500 als I. Hypothek à 4½ bis 5 % vorauszinsbar für 2 Jahre, auf ein sehr günstig gelegenes Grundstück von 63,000 □' in **Zürich,** Kreis IV, schönste Lage, Nähe vom Tram und bebaut. Quartier. Offerten sub **Z D 1629** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (374)

Buchdruckerei JENT C° in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.